

Präsident Haberkorn: Will die Kammer diesen Urlaub des Herrn stellvertretenden Abg. Dr. Hamm ertheilen? — Ertheilt.

(Nr. 9.) Petition der Beidiener Numann in Dresden und 36 Genossen um Anstellung im Staatsdienst, bez. um Gehaltserhöhung.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 10.) Gesuch des Abg. Dr. Platzmann auf Hohnstädt um Urlaub bis zum 16. d. M.

Präsident Haberkorn: Erledigt sich durch seinen heutigen Eintritt.

(Nr. 11.) Petition des Adv. Hengel in Dresden und vier Genossen, die Wiederherstellung der provisorischen Gesetze vom 15. November 1848 und baldige Einberufung einer darnach zu wählenden Landesvertretung betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 12.) Der ständische Archivar Gottwald überreicht eine Zusammenstellung der während des Landtags 1863/64 gestellten ständischen Anträge und deren Erledigung.

Präsident Haberkorn: Unter Dank für die mühevollen und sorgfältigen Arbeit vor der Hand zu asserviren.

(Nr. 13.) Königl. Decret vom 15. November 1866, den zwischen dem Königreich Sachsen und Preußen abgeschlossenen Friedensvertrag betreffend, nebst drei Beilagen.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Das Directorium schlägt den Druck dieses königl. Decrets und die Verweisung desselben an die erste Deputation, soweit nöthig, in Verbindung mit der zweiten Deputation vor. Beschließt Dies die Kammer? — Beschlossen.

(Nr. 14.) Königl. Decret vom 15. November 1866, die Budgetvorlage für die Jahre 1867, 1868 und 1869 betreffend, nebst 13 Beilagen.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Auch dieses Decret wird zu drucken und an die zweite Deputation zu verweisen sein. Ist die Kammer hiermit einverstanden? — Einverstanden.

(Nr. 15.) Königl. Decret vom 15. November 1866, den Entwurf eines Gesetzes wegen provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1867 betreffend, nebst einer Beilage.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

In Druck und an die zweite Deputation.

(Nr. 16.) Königl. Decret vom 15. November 1866, den Rechenschaftsbericht auf die Jahre 1861, 1862 und 1863 betreffend, nebst einer Druckbeilage.

Präsident Haberkorn: Das königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

In Druck und an die zweite Deputation.

(Nr. 17.) Königl. Decret vom 15. November 1866, einen in geheimer Sitzung zu behandelnden Gegenstand betreffend; nebst Beilage sub O.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorzutragen sein.

(Geschicht.)

Nach Schluß dieser öffentlichen Sitzung werde ich die geehrte Kammer noch zu einer geheimen berufen.

(Nr. 18.) Königl. Decret vom 15. November 1866, einen Nachweis in Bezug auf die Hüttenrauchschäden betreffend, nebst Beilage sub H.

Präsident Haberkorn: Auch dieses königl. Decret wird der Kammer vorgetragen werden.

(Geschicht.)

In Druck und an die zweite Deputation.

(Nr. 19.) Königl. Decret vom 15. November 1866, die Betheiligung bei der internationalen Ausstellung in Paris betreffend, nebst einer Beilage.

Präsident Haberkorn: Es wird dieses Decret vorgetragen werden.

(Geschicht.)

Ebenfalls in Druck und an die zweite Deputation.

(Nr. 20.) Königl. Decret vom 15. November 1866, die zu Verwaltung der Staatsschulden zu veranstaltende Wahl betreffend.

Präsident Haberkorn: Es wird dieses königl. Decret der Kammer vorgetragen werden. Die Wahl selbst werde ich auf eine spätere Tagesordnung bringen.

(Nr. 21.) Antrag des Herrn Abg. Eisenstuck und 15 Genossen, Auflösung der gegenwärtigen Ständeversammlung und Einberufung einer nach dem Wahlgesetz vom 15. November 1848 zu wählenden Volksvertretung betreffend.

Präsident Haberkorn: Dieser Antrag wird der Kammer vorgelesen werden.

Unterzeichnete beantragen:

Die Kammer beschließt, die hohe Staatsregierung zu ersuchen, die gegenwärtige Ständeversammlung sofort aufzulösen und auf Grund des Wahlgesetzes vom 15. November 1848 eine verfassungsmäßige Volksvertretung schleunigst einzuberufen.

Dresden, den 14. November 1866.

Bernhard Eisenstuck. Franz Wammen. Bering. Stauf. Bornitz. Bassenge. Lang. Hecker. Bauer. Schreck. May. Fahnauer. Tempel. Melker. Niedel. Kresschmar.